



# INDIZES: ÄPFEL UND BIRNEN

TR, PR, NR oder GR: Das müssen Sie über die Index-Kürzel wissen

**V**ielleicht haben bei Ihnen die vielen verschiedenen Kürzel wie TR, PR, NR und GR bei Indizes schon für Verwirrung gesorgt. Da sind Sie nicht allein. Speziell Indexanbieter wie MSCI arbeiten mit solchen Abkürzungen. Was viele fälschlicherweise für irrelevante technische Details halten, sind in Wirklichkeit bedeutsame Informationen.

## TR-INDIZES WIE DER DAX SIND EXOTEN

**TR bedeutet Total Return und bezeichnet ganz allgemein den Gesamtbeitrag in einem bestimmten Zeitraum.** Hierbei werden alle Ertragsquellen der Wertpapiere im Index berücksichtigt. Neben der reinen Kursentwicklung sind das auch Dividenden und Zinserträge aus den Wertpapieren im Index. Der DAX ist ein TR-Index. Man spricht hier auch von einem Performanceindex. **Bei einem Price-Return-Index (PR) werden dagegen alle Zinserträge oder Dividenden ignoriert.** Der Fokus bei der PR-Methode liegt ausschließlich auf den Kursbewegungen. Für uns als deutsche Anleger mag dieser Ansatz vielleicht exotisch klingen, weil wir auf DAX, MDAX & Co. fixiert sind. Eigentlich ist aber der deutsche Index international betrachtet der Exot. Fast alles anderen Indizes weltweit werden nach dieser Methode als so genannte Preis- oder Kursindizes berechnet.

## BEI ETFs UND FONDS AUF DEN RICHTIGEN VERGLEICHSEXINDEX ACHTEN

Sie dürfen niemals einen Performanceindex wie den DAX mit einem Kursindex wie z.B. dem US-Index S&P 500 vergleichen, die Unterschiede sind enorm! **Noch wichtiger:** Wer wissen will, wie gut ein Fonds oder ein ETF ist, vergleicht dessen Wertentwicklung meist mit der Entwicklung eines Index (Benchmark). **Vergleichen Sie hier nicht Äpfel mit Birnen!** Der Vergleichsindex muss zum Fonds passen. Ein Fonds oder ETF folgt immer der TR-Methode. Das heißt, als Anleger fließen Ihnen die Erträge aus den im Index enthaltenden Wertpapieren zu, egal ob der Fonds thesaurierend oder ausschüttend ist. Ein ETF auf den US-Index S&P 500 zum Beispiel zeigt eine weit bessere Wertentwicklung, als der Index selbst, weil dieser nach der PR-Methode berechnet wird, in den ETF aber auch die Dividenden einfließen.

## DIE FAKTEN:

- ✓ TR (Total Return) entspricht dem Performanceindex (mit Dividenden)
- ✓ PR (Price Return) entspricht dem Preis- oder Kursindex (ohne Divid.) (auch STDTR)
- ✓ NR (Net Return) Abwandlung des TR-Ansatzes: Die Steuer auf Dividenden lokaler Unternehmen wird abgezogen. Der Indexanbieter MSCI nutzt z.B. diesen Ansatz (auch NDTR).
- ✓ GR (Gross Return): Hier wird die Bruttorendite ohne Abzug von Steuern genutzt (auch GDTR)

## UNSER FAZIT

Lassen Sie sich nicht ins Bockshorn jagen, wenn ein Fondsanbieter die Performance seines Fonds mit der Kursentwicklung eines PR-Index bzw. Kursindex vergleicht. Dann wird er immer besser abschneiden – und zwar deutlich! Nach einer Studie von Ibbotson Associates erzielte der S&P 500 Index in der Rückrechnung seit 1926 eine Performance von 9,98 Prozent pro Jahr. Davon entfielen aber nur 5,72 Prozent auf die Entwicklung der Aktienkurse, der Rest war auf die Dividendenausschüttungen zurückzuführen. Für Anleger sind aber die 9,98 Prozent entscheidend.



**NEWTICKER**

**+++ CETA doch noch unterschrieben:** Das Freihandelsabkommen der EU mit Kanada wurde doch noch unterschrieben und ist vorläufig in Kraft getreten. Nun müssen die Parlamente der 28 Mitgliedsstaaten und das EU-Parlament zustimmen – das wird noch mindestens ein Jahr dauern. **+++ Legt sich Deutschland mit China an?** Nach der Absage der Aixtron-Übernahme durch einen chinesischen Investor ist die Stimmung im Keller **+++ Wird Frankfurt zum Billig-Drehkreuz?** Nachdem Ryanair nun auch Frankfurt/Main bedient, will die Lufthansa mit ihrer Billigmarke Eurowings nachziehen **+++ Milliarden-Deals in der Chipbranche:** Nachdem Qualcomm für 47 Mrd. USD NXP übernimmt, schluckt Broadcom den Netzwerkausrüster Brocade für 5,5 Mrd. USD **+++ Elektro-Quote in China?** Deutsche Autobauer könnten ausgebremst werden **+++ Der Chef der Bank of England hat verlängert:** Mark Carney wird bis 2019 an der Spitze der britischen Notenbank bleiben und damit bis zum Ende der Brexit-Verhandlungen **+++**